



LEHRFEEDBACK

Evaluation ohne Evaluation

DR. SUSANNE FRÖLICH-STEFFEN



Informiere Dich über die
UPB Hochschuldidaktik!



STABSSTELLE
BILDUNGSINNOVATIONEN
& HOCHSCHULDIDAKTIK

DER WORKSHOP

valuationen am Ende des Semesters werden mitunter nicht oder nur von einem Teil der Studierenden durchgeführt. Sie geben uns oftmals viel zu spät oder kaum die Möglichkeit, unsere Lehre zu verbessern. Doch wäre es nicht sinnvoll, bereits frühzeitig im Lehr-Lern-Prozess einen Eindruck davon zu bekommen, ob unsere Lehre dort ankommt, wo sie ankommen soll? Wäre es nicht hilfreich, Feedback dazu zu erhalten, welche Lehrmethoden unsere Studierenden gut aufnehmen, wie wir sie gut oder besser beim Lernen unterstützen können, was lernhinderlich und was lernförderlich ist?

Der geplante Workshop stellt Verfahren und Methoden vor, mit denen Sie Rückmeldungen zu Ihrer Lehrtätigkeit erhalten können. Damit können Sie sich selbst kontinuierlich einen Überblick über den Lernprozess verschaffen.

DIE TEILNEHMENDEN KÖNNEN...

- geeignete Verfahren anwenden, um formatives Feedback zum aktuellen Unterrichtsgeschehen systematisch zu erfassen
- lernzielorientierte Feedbackinstrumente auswählen und deren Ergebnisse interpretieren, um Verbesserungspotenziale in ihrer Lehre zu identifizieren
- die im Workshop erlernten Feedbackformate auf ihre eigenen Unterrichtsinhalte übertragen und in ihrem Lehrkontext umsetzen

THEMENFELD



FEEDBACK UND
EVALUATION

VORAUSSETZUNGEN

Einstiegsworkshop Lehren und Lernen oder vergleichbares Äquivalent.

DIESER WORKSHOP KANN IM
MODUL I, II & III
DES HOCHSCHULDIDAKTISCHEN
ZERTIFIKATSPROGRAMMS ANGERECHNET
WERDEN.

FR, 04.09.26 » 9:30–16:30 UHR

Plattform: Zoom
Arbeitseinheiten: 12

Anmeldung mit [Anmeldeformular](#) an
hochschuldidaktik@upb.de